

[Der Streik auf Babyn Jar: Selenskyj spricht zu den Juden](#)

02.03.2022

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat sich an alle Juden der Welt gewandt und auf den Raketenangriff des russischen Militärs auf Babij Jar in Kiew hingewiesen. Eine entsprechende Videobotschaft wurde am Mittwoch, dem 2. März, veröffentlicht.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Präsident Wolodymyr Selenskyj hat sich an alle Juden der Welt gewandt und auf den Raketenangriff des russischen Militärs auf Babij Jar in Kiew hingewiesen. Eine entsprechende Videobotschaft wurde am Mittwoch, dem 2. März, veröffentlicht.

Er erinnerte daran, dass Babyn Jar ein besonderer Ort in Kiew ist, ein Ort des Gebets, ein Ort des Gedenkens an die 100.000 von den Nazis ermordeten Menschen.

„Das ist das zweite Mal, dass Sie Opfer des Holocausts töten“, sagte Selenskyj.

Er betonte, dass dieser Beschuss jenseits der Menschlichkeit liege.

„Es ist sehr wichtig, dass gerade Sie Millionen von Juden auf der ganzen Welt nicht schweigen, denn im Schweigen wird der Nazismus geboren. Schreien Sie also über die Tötung von Zivilisten, schreien Sie über die Tötung von Ukrainern“, forderte Selenskyj.

Er wies darauf hin, dass das russische Militär in der vergangenen Nacht und am Abend weiterhin friedliche Städte angriff: „Bomben, Raketen, Artillerie. Über friedliche Menschen. Immer und immer wieder. In Wohngebieten. Erneut: Mariupol, Charkiw, Schytomyr und andere Städte und Gemeinden in der Ukraine“.

„Wie geht es weiter mit Babyn Jar? Welche anderen „militärischen“ Einrichtungen bedrohen die Russische Föderation? Welche anderen „Grundlagen der NAnti-Terror-Operation“? Die Sophienkathedrale? Lavra? St. Andrew s Church?“, stellte der Präsident eine rhetorische Frage.

Selenskyj betonte, dass sich die Ukrainer in ihrem Heimatland befinden und ein internationales Tribunal auf die russischen Behörden wegen des Krieges gegen sie wartet&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 270

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.